

Presseinformation

15. Juni 2022

Niederösterreich ist Spitzenreiter bei der Windkraftnutzung

LH-Stv. Pernkopf: „Mit 56 Prozent aller Windräder in Österreich, haben wir bereits mit rund 750 Windrädern deutlich mehr als jedes andere Bundesland“

Anlässlich des heutigen „Tag des Windes“ ziehen LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ eine Bilanz über die saubere Stromerzeugung mit Hilfe des Windes: Mehr als die Hälfte, der in Österreich errichteten Windkraftanlagen stehen im Bundesland Niederösterreich und decken damit bereits 34 Prozent des NÖ-Verbrauchs mit sauberem Strom.

„Mit 56 Prozent aller Windräder in Österreich, haben wir bereits mit rund 750 Windrädern deutlich mehr als jedes andere Bundesland. Selbstverständlich setzen wir auch weiterhin auf die Windkraft und werden bis 2030 die Leistung sogar auf 7.000 GWh fast verdoppeln“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf. Die 750 Windräder mit einer Gesamtleistung von 4.017 GWh erzeugen genug, um 1,2 Millionen Haushalte mit sauberem Strom zu versorgen.

Auch bei der CO₂-Reduktion liefern die heimischen Windräder beeindruckende Zahlen: Die Windkraftanlagen in Niederösterreich sparen in etwa 1,8 Millionen Tonnen CO₂ das entspricht dem jährlichen CO₂-Ausstoß von 622.000 Verbrenner-Autos. „Die Stromerzeugung aus Windkraft ist nicht nur sauber und nachhaltig, sie macht uns unabhängig von Importen“, sind sich LH-Stv. Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger einig. Bis 2030 wird man in Niederösterreich mit einem behutsamen Ausbau und vor allem mit dem sogenannten „Repowering“, der Modernisierung bestehender Anlagen, die Windkraft verdoppeln.

Nähere Informationen bei der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich, Pressesprecher Simon Slowik unter 0676/83688569, und E-Mail simon.slowik@enu.at.